

Frühere Generationen fliegen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **7 (1931)**

Heft 22

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-752911>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

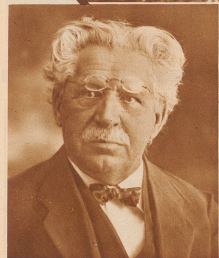
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mandöver in den aperlenden Bergen. Das Gebirgsregiment 17 führt von Schönbühl gegen die Hänge des Gaurück und der Niesen im schneeigen Gebirgsgebiet eine scharfe Geländebewehrung durch. Eine Reservekompanie wurde auf kreisförmiger Weise ausgedient der ständischen Geländebewehrung auf Befehl.



Nat.-Rat Dr. Georg Baumberger †
Dr. Georg Baumberger, der immer an seiner liberalen politischen Tätigkeit im Alter von 77 Jahren festgehalten wurde, nahm an den letzten fünfzig Jahren schweizerischer Politik, Wirtschaft und Sozialpolitik eine hervorragende Führung ein. Baumberger gründete die Christlichdemokratische Partei, gehörte in St. Gallen mehreren Behörden an, in Zürich dem Großen Stadtrat und seit 1919 als Zürcher Vertreter dem Nationalrat. Er war ein unermüdetlicher Kämpfer vor allem für die Gesundheitsversorgung, für den Ausbau der Altersversicherung und zuletzt für die Verbesserung der Lage der Bergbevölkerung.



Die russische Delegation in Genf wurde nur zur Besprechung der Weltwirtschaftskrise eingeladen, da Russland dem Völkerbund nicht angehört. In der Mitte der Fühler der Sowjetdelegation Litwinow, rechts ihm seine Frau und ganz rechts Lunacharsky. (Phot. Reuters)

Oberkorpskommandant Rüdiger Walden übernahm die Führung der Genesertruppe, welche im Jahre von 42 Jahren in den Jahren 1918 bis 1920 in der Schlacht bei Döbelen und Zuzwil kämpfte. Von 1920 bis 1922 war er Kommandant der Genesertruppe.



Ständrat Joh. Oestli übernahm die Führung der Genesertruppe, welche im Jahre von 42 Jahren in den Jahren 1918 bis 1920 in der Schlacht bei Döbelen und Zuzwil kämpfte. Von 1920 bis 1922 war er Kommandant der Genesertruppe.



Prof. Dr. Ernst Walden übernahm die Führung der Genesertruppe, welche im Jahre von 42 Jahren in den Jahren 1918 bis 1920 in der Schlacht bei Döbelen und Zuzwil kämpfte. Von 1920 bis 1922 war er Kommandant der Genesertruppe.



Dirlestorfer Kallert übernahm die Führung der Genesertruppe, welche im Jahre von 42 Jahren in den Jahren 1918 bis 1920 in der Schlacht bei Döbelen und Zuzwil kämpfte. Von 1920 bis 1922 war er Kommandant der Genesertruppe.



All. Bektow Joh. Schärer übernahm die Führung der Genesertruppe, welche im Jahre von 42 Jahren in den Jahren 1918 bis 1920 in der Schlacht bei Döbelen und Zuzwil kämpfte. Von 1920 bis 1922 war er Kommandant der Genesertruppe.



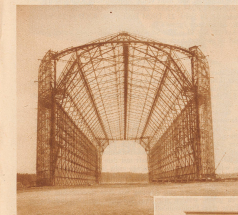
Frühere Generationen fliegen



Die Mutter des weltberühmten Piloten Charles Lindbergh ist ihrem Sohn auch in der Luft eine gute Kameradin.



Der 107jährige Zeno Ahls, der älteste Mann der Welt, hat kürzlich seine erste Reise im Flugzeug gemacht. Er hat sich über das Erlebnis im modernen Verkehrsmittel begeistert geäußert.



Eine neue Zeppelinhalle wird auf dem Gelände der Zeppelinwerke in Friedrichshafen gebaut. Das steinerne Gerüst der Halle wartet auf seine Verkleidung (Phot. Reuters)



TOSCANI der weltberühmte Dirigent, einer der größten Meister der Musikwelt, ist im Alter von 80 Jahren gestorben. Er war ein hervorragender Dirigent und Komponist. Er hat sich über das Erlebnis im modernen Verkehrsmittel begeistert geäußert.



Zwischen Polizei und Kommunisten. In Stockholm, wo gegenwärtig die internationale Luftfahrtausstellung stattfindet, mußte die Polizei mit blanker Waffe gegen demonstrierende Kommunisten vorgehen.